

Holly Ratte im Klopapier -Rausch

Zusammenfassung

Holly Ratte liebt Klopapier, Käsebällchen und Anton. Zusammen mit Rattenkumpel Schör-lock lebt sie bei ihm. Bis Anton zusammen mit Holly und Schör-lock zu seinen Freunden Jo und Rike zieht, weil seine Eltern beruflich unterwegs sind. Im neuen Heim angekommen, frönt Holly ihrer Leidenschaft für Flauschi vierlagig extraweich und macht beinahe unfreiwillig Bekanntschaft mit einer Klobürste.

Sie trifft auf zwei schwarze Katzenmonster, übersteht eine rasante Verfolgungsjagd und lernt, was Corona ist. Vielleicht ein Rattenmädchen oder eine bestimmte Sorte Nusskekse ... oder eine Grippe mit Fieber, Husten und Schnupfen. Die wollen Schör-lock und Holly ganz sicher nicht haben. Dann schon lieber Nusskekse.

Anton schmuggelt seine vierbeinigen Schätzchen in der Bauchtasche seines Pullovers mit an den Esstisch -dort gibt es feine Sachen für die beiden zu futtern- und in den Supermarkt.

Dort gibt es wieder Kloppapier zu kaufen. Holly ist mehr als erleichtert, springt mitten hinein, kann sich vor Freude kaum halten und merkt nicht, dass ihre Leute und ihr Rattenkumpel längst fort sind.

Aus ihrem Kloppapier-Rausch erwacht, muss Holly sich allein im nächtlichen Supermarkt zurechtfinden. Sie rennt durch die Gänge, wird von einem grünen Wischmopp bedroht und findet gerade noch rechtzeitig im Lager unter einer Palette Erdnussflips ein sicheres Versteck.

Wenig später stößt Anton seine Holly dort auf, doch für Wiedersehensfreude ist nicht lange Zeit, denn die Lagerarbeiter kommen herein und laden eine Menge Toilettenpapier aus. Anton gräbt sich eine Höhle zwischen den Kloppapierpackungen und versteckt sich dort mit Holly. Leider wird die Palette mit den beiden auf einen Lastwagen verladen und eine Fahrt ins Ungewisse beginnt.

Zum Glück gibt es Antons Freunde Jo, Vicky und Rike, die ihren Freund mitsamt Ratte schließlich auf einem Supermarkt-Parkplatz in Empfang nehmen können.

Mit im Auto sind zweiunddreißig Rollen Flauschi vierlagig extraweich, auf die Holly nun allerdings nicht mehr so recht Lust hat.

Sie ist froh, wieder daheim bei Schör-lock zu sein. Doch das Fenster steht offen, die Gelegenheit ist günstig und das nächste Abenteuer wartet schon.